



09.11.-10.11.2021
Historische Stadthalle
Wuppertal

Elektrosicherheit

EFALK – das andere Jahrestreffen
Elektrosicherheit.

HERZLICH WILLKOMMEN



„Aus guten Meinungen Einzelner wird das Wissen der Gemeinschaft.“

Auch dieses Jahr werden wieder besondere Herausforderungen der Elektrosicherheit in bemerkenswert offen Talkrunden gemeinsam diskutiert und durch aufschlussreiche Live-Demonstrationen veranschaulicht.

Exzellente Fachbeiträge mit authentischem Praxisbezug runden den ausgewogenen Mix aus brandheißen technischen Fragestellungen, sowie aus organisatorisch- und/oder juristischer Perspektive ab.

Wesentliche Aspekte, die gerade Entscheidungsträger und verantwortliche Elektrofachkräfte in ihrer täglichen Praxis bei zahlreichen Schwierigkeiten unterstützen.

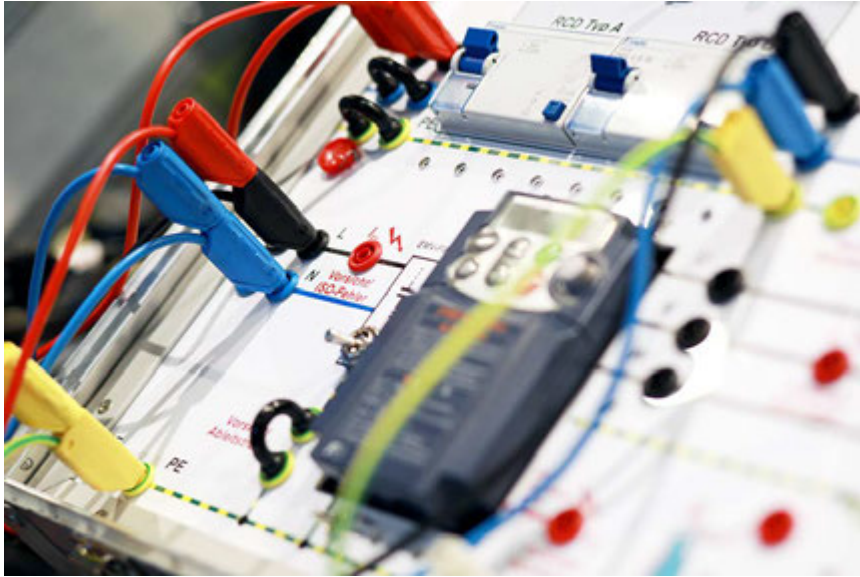
Da die pandemische Lage im November 2021 wenig vorhersehbar ist, kann die Teilnahme am eTALK - Jahrestreffen Elektrosicherheit in Präsenz vor Ort oder online via Videokonferenz erfolgen.

Egal wie Sie dabei sind, wir halten an unserem Prinzip des absolut persönlichen Erfahrungsaustauschs in ungezwungener Atmosphäre – tagsüber und speziell auch abends, wenn's gemütlich wird – fest. Kommen als Teilnehmer, gehen als Freund.

Sicherlich freue nicht nur ich mich riesig darauf, Sie hoffentlich wieder leibhaftig und „in echt“ vor Ort begrüßen zu dürfen, dieses Mal in der wunderschönen historischen Stadthalle Wuppertal.

Auf ein herzliches Wiedersehen!

Ihr Georg Jaanineh



WAS WIRD IHNEN BESONDERES IN ERINNERUNG BLEIBEN?

Die Kombination zwischen den Vorträgen und praktischen Beispielen. In den angesprochenen Themen hat man seine eigenen erkannt.

Frank Zschorlich
TD Deutsche Klimakompressor GmbH

Die Erweiterung bzw. Vertiefung des Wissensstands für (V)EFK

Henrik Baudisch
ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH

Lockere und offene Atmosphäre.

Klaus Kuß
CyTec Zylindertechnik GmbH

Teilnehmer mit Wiedererkennungsfaktor, die die gleichen Interessen verfolgen.

Michael Tonak
VNG Gasspeicher GmbH





“

Aktualität, Diskussionsrunden, Anregungen für tägliche Arbeiten, sehr gute inhaltliche Tiefe.

Daniel Schwabach
Cortronik GmbH

”





Top-Themen 2021

- Folgen straf- und zivilrechtlicher Haftung der VEFK/EFK in finanzieller Hinsicht - Möglichkeit der Kostenabsicherung durch Versicherungen.
- Messung und Bewertung von Schleifenimpedanz und Netzimpedanz in der Praxis - **live!**
- Elektromobilität: Betriebliche Ladestationen in der Praxis - Schadensbilder und Prüfung - **live!**
- Whisker in Niederspannungs-Anlagen, eine oft nicht erkannte Ursache von Störlichtbögen.
- Best Practice: Erfahrungsbericht einer Verantwortlichen Elektrofachkraft zu realen Unfällen - Wie ermittelt und beurteilt man echte Gefährdungen?

Zielgruppe

- Unternehmer, Inhaber, Geschäftsführer
- Technische Führungskräfte, Ingenieure
- Verantwortliche Elektrofachkräfte (VEFK)
- Elektrofachkräfte (EFK)
- Anlagenbetreiber, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche der Elektrotechnik
- Befähigte Personen zum Prüfen elektrischer Anlagen, Maschinen und Geräte
- Sachverständige der Elektrotechnik
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Fasi, Sifa)
- Branchenvertreter und Branchenkenner der Elektrotechnik
- Alle, die im Bereich der Elektrosicherheit Verantwortung tragen und an praktikablen Lösungen interessiert sind.

Hinweis

Diese Veranstaltung erfüllt die Anforderungen für die wiederholende Unterweisung gemäß dem Arbeitsschutzgesetz §§ 7, 12, der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1 §§ 4, 7 und ist eine Fortbildungsveranstaltung im Sinne von § 5(3) des AsIG.

Hierfür werden für den Fort- und Weiterbildungsnachweis des VDSI zwei Punkte Arbeitsschutz gutgeschrieben.



Dominik Hofmeister

Folgen straf- und zivilrechtlicher Haftung der VEFK/EFK in finanzieller Hinsicht – Möglichkeit der Kostenabsicherung durch Versicherungen

Darstellung der entstehenden Rechtsverfolgungskosten nach Art und Höhe an konkreten Beispielen aus dem Strafrecht / Zivilrecht / Arbeitsrecht:

- Kosten des Rechtsanwalts, der Gegenseite, des Gerichts (auch: Sachverständigenkosten).
 - Streitwert / eigenes Einkommen als Grundlage der Kostenberechnung.
- Möglichkeiten der Absicherung durch Versicherungen. Erläuterung des jeweiligen Umfangs des Versicherungsschutzes von:

- Rechtsschutzversicherung.
- Haftpflichtversicherung.
- D&O-Versicherung (Directors-and-Officers-Versicherung, auch Organoder Manager-Haftpflichtversicherung).

Dominik Hofmeister, seit 2004 Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht bei Yorulmaz Hofmeister Rechtsanwälte, Augsburg. Daneben ist er Referent in der Ausbildung der Rechtsreferendare beim Landgericht Augsburg.



Dipl.-Ing.
Georg Jaanineh

Messung und Bewertung von Schleifenimpedanz und Netzimpedanz in der Praxis – Live!

- Warum werden Schleifenimpedanz und Netzimpedanz gemessen und wie funktionieren die Messverfahren?
- Bewertungskompetenz: Wie ermittelt man, ob eine Schleifen- oder Netzimpedanz den Erwartungen entspricht?
- Welche Messgeräte sind für die Schleifen- und Netzimpedanz verwendbar und welche Parameter beeinflussen das Messergebnis?
- Praxisbeispiele aus verschiedenen Branchen.
- Problemfelder Frequenzumrichter, Servoregler und USV und was sagen die Normen hierzu?
- **Live-Vorführung:** Praxisnah und anschaulich an Modellen!

Dipl.-Ing. Georg Jaanineh, Inhaber Geltec Ingenieurbüro für Elektrosicherheit, unabhängiger und freier Sachverständiger und Berater für Elektrosicherheit von Anlagen und Betriebsmitteln bis 1kV, VdS-anerkannter Sachverständiger zum Prüfen elektrischer Anlagen, langjähriger Fachreferent und Praxistrainer u.a. für die VdS Schadenverhütung GmbH, Mitglied im DKE/AK 221.1.6 „Prüfen von Schutzmaßnahmen DIN VDE 0100-600“, Autor und Herausgeber der Fachbuchreihe „Der rote Faden der Elektrosicherheit“.



Dipl.-Ing. (FH)
Lutz Erbe

Elektromobilität: Betriebliche Ladestationen in der Praxis – Schadensbilder und Prüfung – Live!

- Aktuelle Schäden / Entwicklungen.
- Technische Grundlagen.
- Gesetze, Verordnungen, Normen, VdS-Richtlinien 3885 und 3471.
- Technische Ausführungen: KFZ-Ladestationen, E-Bikes, Sonderanwendungen.
- **Live-Vorführung:** Prüfen von E-Ladeeinrichtungen.

Dipl.-Ing. (FH) Lutz Erbe, VGH Versicherungen Abt. Schadenverhütung und Technik. Ö.b.u.v. Sachverständiger (SV) für Schaltanlagen/Verteilungen, ÜS-Einrichtungen und Elektrothermografie. VdS-anerkannter SV für Elektrothermografie. Mitglied in div. DKE- und GDV-Gremien. Autor von Fachartikeln und Leitung des Programmausschusses für die Sachverständigenanerkennung der VdS Schadenverhütung GmbH.



Dipl.-Ing.
Jürgen Vogler

Whisker in Niederspannungs-Anlagen, eine oft nicht erkannte Ursache von Störlichtbögen

- Was sind Whisker?
Allgemeines zur Entstehung und physikalischer Hintergrund.
- Ursachen von Whisker.
- Störlichtbögen verursacht durch Whisker.
- Schutz und Vermeidung von Whisker.
- Reale Fallbeispiel aus der Praxis.

Dipl.- Ing. (FH), Dipl.- Ing. (TU)

Jürgen Vogler,

Inhaber IBV Ingenieurbüro Vogler. Seit 2004 unabhängiger Sachverständiger für Hoch- und Niederspannungsanlagen, Untersuchung von Störungen und Havarien, Schulung und Beratung auf den Gebieten Störlichtbögen, transiente Überspannungen und Whiskerprobleme in der Niederspannungstechnik. 50 Jahre Mitarbeiter im Institut „Prüffeld für elektrische Hochleistungstechnik“ Berlin als Prüfenieur, Fachgebietsingenieur, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Leiter Prüftechnik. Mitarbeit in Normungsgremien VDE, Mitarbeit AiF-Projekte RWTH Aachen.



Dipl.-Ing.
Peter Just

Erfahrungen aus realen Unfällen - Wie ermittelt und beurteilt man echte Gefährdungen?

Tödlicher Unfall einer EFK im Kraftwerk

- Wie gehen die Ermittlungsbehörden vor? Welche Akteure sind vor Ort und welche Fragen in Bezug auf die schriftliche und gelebte Organisation werden gestellt?
- In welcher Rolle befinden sich die gesamtverantwortliche und die standortverantwortliche Elektrofachkraft bei der Ermittlung?
- Wer trägt und wer fühlt die Schuld?

Schwerer Arbeitsunfall einer EFK bei Elektroinstallationen

- Welcher Arbeitsauftrag lag vor und welche Gefährdungsbeurteilungen wurden hierzu im Vorfeld durchgeführt?
- Warum ist es trotz Gefährdungsbeurteilung zum Unfall gekommen?

Dipl.-Ing. Peter Just,

Freier Sachverständiger (BVFS) für Energieerzeugung, Generatoren und Transformatoren bis 1200 MVA. Bis 2015 Inbetriebnahme, Revision und Reparaturen mit Störungsanalysen von Großmaschinen in Industrieanlagen und Kraftwerken (KW), mit Schutz- und Zusatzeinrichtungen, weltweit. Aufbau KW-Organisation und Betriebsführung für Steag, u.a. im KW Afsin/Elbistan, Türkei sowie Mindanao/Philippinen. Leiter Neubauprojekte und Lean Prozeß im KW West und Voerde, anschließend Fachbereichsleiter Elektro-/Leittechnik und später Leiter der Technisch-Kaufmännischen Verwaltung (TKV).

Programmablauf

09.11.2021 / 1. TAG

	12:00 - 13:00	Registrierung, Ausgabe der Unterlagen und Mittagsbuffet
Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	13:00 - 13:15	Eröffnung und Einführung in den eTALK 2021
Dominik Hofmeister	13:15 - 15:00	Folgen straf- und zivilrechtlicher Haftung der VEFK/EFK in finanzieller Hinsicht – Möglichkeit der Kostenabsicherung durch Versicherungen
	15:00 - 15:30	Nachmittagssnack
eTALK	15:30 - 16:30	Fachdiskussion und offener Austausch aller Teilnehmer zu aktuellen Themen und Fachfragen
	16:30 - 16:45	Kaffeepause
Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	16:45 - 18:30	Messung und Bewertung von Schleifenimpedanz und Netzimpedanz in der Praxis – live!
	ab 19:30	Gemütliches Abendessen und geselliges Networking im Restaurant Rossini in der Historischen Stadthalle Wuppertal

10.11.2021 / 2. Tag

Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	08:00 - 08:10	Zusammenfassung 1. Tag
Dipl.-Ing. (FH) Lutz Erbe	08:10 - 09:15	Elektromobilität: Betriebliche Ladestationen in der Praxis – Schadensbilder und Prüfung – live!
eTALK	09:15 - 10:00	Fachdiskussion und offener Austausch aller Teilnehmer zu aktuellen Themen und Fachfragen
	10:00 - 10:30	Frühstückspause
Dipl.-Ing. Jürgen Vogler	10:30 - 11:45	Whisker in Niederspannungs-Anlagen, eine oft nicht erkannte Ursache von Störlichtbögen
Dipl.-Ing. Peter Just	11:45 - 12:30	Erfahrungsbericht zu realen Unfällen – Wie ermittelt und beurteilt man echte Gefährdungen?
	12:30 - 13:30	Mittagspause
Best Practise	13:30 - 14:00	"Kniffe für VEFK": Praktiker verraten erfolgreiche insider-Tipps
eTALK	14:00 - 15:00	Fachdiskussion und offener Austausch aller Teilnehmer zu aktuellen Themen und Fachfragen
Dipl.-Ing. Georg Jaanineh	15:00 - 15:15	Verabschiedung und Ausblick auf den eTALK 2022



ANMELDUNG

per Post an:

Geltec

Ingenieurbüro für Elektrosicherheit

Bahnhofstraße 24

D-45525 Hattingen



Der rote Faden der Elektrosicherheit.

www.geltec.de

per Fax an: 02324 / 200 401

per eMail an: mail@geltec.de

Firmensitz Teilnehmer

Firma

Straße/Hausnr.

PLZ / Ort

Rechnungsanschrift:

Firma

Straße/Hausnr.

PLZ / Ort

Teilnehmer

Name / Vorname

Telefon

eMail

ANMELDUNG ZUM eTALK VOM 09.11.-10.11.2021

TEILNAHMEGEBÜHR 990,- € (zzgl. 19% MwSt.) / Person

Hiermit melde ich mich zum eTALK verbindlich an:

Die Teilnahme erfolgt:

online. Teilnahme an Videokonferenz.

in Präsenz. Teilnahme in Wuppertal.

Datum, Unterschrift und Stempel

Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung oder eine Benachrichtigung, falls die Veranstaltung ausgebucht ist. Der Teilnehmerbeitrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Sollten Sie gezwungen sein Ihre Buchung zu stornieren, so fallen bei einer Absage bis zum 08.08.2021 keine Kosten an. Für spätere Absagen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Absagen bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Bei Nichtteilnahme besteht statt einer Stornierung die Möglichkeit, kostenfrei einen Ersatzteilnehmer zu benennen, wodurch eventuelle Stornokosten vermieden werden können. Sollte die Veranstaltung aus wichtigen Gründen abgesagt werden müssen, wird Ihnen die Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere in Bezug auf Erstattung von Reisekosten oder Übernachtungskosten, sind ausgeschlossen.

Besondere Vereinbarungen zu COVID-19: Es wird davon ausgegangen, dass eine Verlängerung der aktuell bestehenden behördlichen Veranstaltungsverbote maßgeblich davon abhängen wird, wie sich die COVID-19-Pandemie in den nächsten Wochen und Monaten entwickelt. Dies vorausgeschickt, vereinbaren die Vertragsparteien das Folgende: 1. Sollte die Veranstaltung infolge einer Allgemeinverfügung, einer Verbotsverordnung oder infolge einer behördlichen Anordnung, die den Zeitraum des geplanten Veranstaltungstermins einschließt, nicht durchgeführt werden können, sind beide Vertragsparteien zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. 2. Die Vertragsparteien sind unabhängig vom Vorliegen eines Verbots nach Ziffer 1 berechtigt vom Vertrag zurückzutreten, wenn innerhalb eines Zeitraums von weniger als 2 Wochen vor der Veranstaltung eine offizielle Empfehlung des Landes Nordrhein-Westfalen oder des örtlich zuständigen Gesundheitsamtes vorliegt, auf die Durchführung von Veranstaltungen - in der geplanten Größe - weiterhin zu verzichten. 3. Im Fall des Rücktritts nach Ziffer 1 oder 2 sind bereits geleistete Zahlungen vollständig zurück zu gewähren. Entstandene Aufwendungen werden nicht erstattet, jeder Vertragspartner trägt seine Kosten selbst. Auf die Geltendmachung von Schadensersatz infolge des Ausfalls der Veranstaltung verzichten die Vertragsparteien unwiderruflich mit Abschluss der vertraglichen Vereinbarung.

Unsere gültigen AGB sind einsehbar unter <http://www.geltec.de/agb>

